SCHADEN.NEWS

25.02.2026

DIGITALE TRAININGSPLATTFORM: SIKA STARTET WEITERBILDUNGSPROGRAMM FÜR PKW-ERSATZVERGLASUNG

Die digitale Trainingsplattform Sika Automotive Aftermarket Academy wird nun auch in Deutschland ausgerollt. Das Weiterbildungsprogramm soll die Sicherheit bei Autoglas-Arbeiten weiter erhöhen und richtet sich an Werkstätten und technische Fachkräfte, die ihr Know-how im Bereich der Pkw-Ersatzverglasung vertiefen und auf den neuesten Stand bringen möchten.

Mit der zunehmenden technologischen Komplexität moderner Fahrzeuge – von Fahrerassistenzsystemen (ADAS) über hochfeste Karosseriestrukturen bis hin zu innovativen Klebstoffsystemen – steigen auch die Anforderungen an präzise, sichere und normgerechte Verglasungsarbeiten. Die Sika Automotive Aftermarket Academy vermittelt hierfür praxisorientiertes Spezialwissen und Herstellerspezifikationen aus erster Hand. „Unser Ziel ist es, Werkstätten dabei zu unterstützen, Reparaturen nicht nur schneller, sondern vor allem sicherer und nach höchsten Qualitätsstandards durchzuführen“, erklärt Michael Vöing, Abteilungsleiter Automotive Repair für Deutschland und Österreich bei Sika. „Mit der Academy bündeln wir jahrzehntelange Material- und

Anwendungserfahrung und machen sie für unsere Partner zugänglich.“ Die Inhalte der Akademie stehen laut Sika kostenlos, jederzeit und ortsunabhängig online zur Verfügung.

VON ARBEITSPLATZ-VORBEREITUNG ÜBER SCHEIBENMONTAGE BIS ZUR KALIBRIERUNG

Die Lernschwerpunkte des neuen Trainingsprogramms decken alle relevanten Aspekte der Pkw-Ersatzverglasung ab. Dazu gehören die fachgerechte Demontage und Montage von Scheiben, die optimale Verarbeitung moderner Kleb- und Dichtstoffe sowie die korrekte Einbaureihenfolge unter Berücksichtigung sicherheitsrelevanter Kriterien. Ergänzende Produktschulungen vermitteln detaillierte Kenntnisse zu den neuesten Sika-Lösungen, einschließlich Informationen zu sicheren Wegfahrzeiten und OEM-Vorgaben. Ein weiterer zentraler Bestandteil sind Inhalte zu ADAS-Systemen und moderner Fahrzeugtechnologie, die die Sensorik, die Kamera-Kalibrierung und deren Bedeutung für den Austauschprozess umfassend erklären. Praxisnahe Lernmodule, technische Dokumentationen und eine anschließend erhältliche Teilnahmebescheinigung runden das Angebot ab.

DIREKTER ZUGANG ZU FACHWISSEN

„Für Werkstätten und Fachbetriebe bietet die Academy einen spürbaren Mehrwert“, erklärt das Unternehmen in einer aktuellen Pressemitteilung: „Sie unterstützt eine hohe Qualitätssicherung bei Autoglas-Reparaturen, erleichtert die Einhaltung aktueller Normen und Herstellerspezifikationen und trägt zu effizienteren, fehlerreduzierten Arbeitsabläufen bei. Darüber hinaus profitieren Betriebe von einer stärkeren Kundenbindung durch professionell ausgeführte, sicherheitsrelevante Dienstleistungen.“

Der direkte Zugang zum Fachwissen erfahrener Sika-Experten ermögliche es den Teilnehmenden, neueste Technologien und Methoden gezielt im Arbeitsalltag umzusetzen. Zudem vereinfache die Weiterbildung das Onboarding neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, da Schulungsinhalte strukturiert, konsistent und jederzeit abrufbar zur Verfügung stehen. Dies ermögliche eine schnellere Einarbeitung, eine einheitliche Qualifikationsbasis im Team und reduziert den Bedarf an zeitintensiven internen Schulungen.

„AUCH FLOTTENBETREIBER, VERSICHERER UND SCHADENSTEUERER PROFITIEREN“

Durch die standardisierte und qualitätsgesicherte Vorgehensweise in der Pkw-Ersatzverglasung sinke zudem das Risiko von Folgeschäden und die damit verbundenen Kosten. „Dies führt zu verlässlicheren Kalkulationsgrundlagen, höherer Kundenzufriedenheit und einem effizienteren Schadenmanagement, was für Flottenbetreiber, Versicherungen und Schadensteuerer bedeutend ist“, führt das Unternehmen in seiner Pressemitteilung aus.

Die Academy kombiniere digitale, flexibel abrufbare Lerninhalte mit optionalen Vor-Ort-Trainings und biete damit ein Höchstmaß an Zugänglichkeit für Teams und Betriebe jeder Größe.

Ina Otto